

INHALTSVERZEICHNIS

Auf einen Blick	1	Zu starke Schaumbildung – was tun?	9
Lieferumfang	2	Nach der Benutzung	9
Symbole	2	Reinigung	10
Signalwörter	2	Aufbewahrung	11
Weitere Erläuterungen	3	Wartung	11
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	3	Problembehebung	12
Sicherheitshinweise	3	Technische Daten	14
Bierfass vorbereiten	5	Entsorgung	14
Gerät vorbereiten	6	Kundenservice	14
Bier zapfen	8		



**WICHTIGE HINWEISE!
UNBEDINGT AUFBEWAHREN!**

AUF EINEN BLICK

(Bilder siehe vordere Ausklappseite)

Bild A: Gerät

- 1 Entriegelungstaste zum Öffnen des Deckels
- 2 Deckel
- 3 Kühlbehälter
- 4 I/O Ein- / Aus-Schalter
- 5 Auffangschale
- 6 Abtropfgitter
- 7 Taste – Temperatur verringern
- 8 Display
- 9 Taste + Temperatur erhöhen
- 10 Zapfhahn
- 11 Zapfhahngriff

Bild B: Dosiereinheit

- 12 CO₂-Leitung
- 13 CO₂-Ventil
- 14 Bügel
- 15 Anstichdeggen
- 16 Ventileinheit
- 17 Ventil der Bierleitung
- 18 CO₂-Kapselhülse

Bild C: Zubehör und Ersatzteile

- 19 Dichtungsring des Anstichdegens
- 20 Anstechspitze
- 21 Dichtungsring der Aufnahme der CO₂-Kapsel
- 22 Kurzer Bierschlauch mit Stutzen
- 23 CO₂-Kapsel
- 24 Reinigungsballon
- 25 Frische-Fässchen-Adapter

WICHTIG!

Für eine optimale Funktionsweise des Gerätes sind verschiedene Vorbereitungsschritte sowie Warte- bzw. Ruhezeiten notwendig. Machen Sie sich mit der Vorbereitung des Gerätes vertraut und planen Sie ausreichend Zeit für diese ein.

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
wir freuen uns, dass Sie sich für den **BIER MAXX** entschieden haben. Mit dieser Bierzapf-
anlage genießen Sie Ihr Bier immer frisch gezapft und gut gekühlt. Der **BIER MAXX** eignet
sich für alle handelsüblichen 5-l-Partyfässer sowie Frische-Fässchen.

Sollten Sie Fragen zum Gerät sowie zu Ersatz- / Zubehörteilen haben, kontaktieren Sie den
Kundenservice über unsere Website: **www.ds-group.de/kundenservice**

Informationen zur Gebrauchsanleitung

Lesen Sie vor dem ersten Gebrauch des Gerätes diese Gebrauchsanleitung sorgfältig durch
und bewahren Sie diese für spätere Fragen und weitere Nutzer auf. Sie ist ein Bestandteil
des Gerätes. Hersteller und Importeur übernehmen keine Haftung, wenn die Angaben in
dieser Gebrauchsanleitung nicht beachtet werden.

LIEFERUMFANG

- 1 x BIER MAXX (Gerät)
- 1 x Auffangschale
- 1 x Abtropfgitter
- 1 x Zapfhahngriff
- 1 x Dosiereinheit
- 1 x Reinigungsballon
- 3 x Frische-Fässchen-Adapter
- 2 x Kurzer Bierschlauch mit Stutzen
(zur Dosiereinheit)
- 2 x Langer Bierschlauch
(zum Frische-Fässchen-Adapter)
- 3 x CO₂-Kapsel (nur Art Nr. 14011)
- 1 x Gebrauchsanleitung

Ersatzteile:

- 2 x Dichtungsring der Aufnahme der
CO₂-Kapsel
- 1 x Anstechspitze für die CO₂-Kapsel
- 3 x Dichtungsring des Anstichdegens
- 2 x Universaladapter

Den Lieferumfang auf Vollständigkeit und
die Bestandteile auf Transportschäden
überprüfen. Bei Schäden nicht verwenden,
sondern den Kundenservice kontaktieren.
Eventuelle Folien, Aufkleber oder Transport-
schutz vom Gerät abnehmen. **Niemals das
Typenschild und eventuelle Warnhin-
weise entfernen!**

SYMBOLE



Gefahrenzeichen: Diese
Symbole zeigen mögliche
Gefahren an. Die dazugehören-
den Sicherheitshinweise auf-
merksam lesen und befolgen.



Ergänzende Informationen



Gebrauchsanleitung vor Benutzung
lesen!



Für Lebensmittel geeignet



Wechselstrom

SIGNALWÖRTER

Signalwörter bezeichnen Gefährdungen
bei Nichtbeachtung der dazugehörigen
Hinweise.

GEFAHR – hohes Risiko, hat schwere Ver-
letzung oder Tod zur Folge

WARNUNG – mittleres Risiko, kann schwere
Verletzung oder Tod zur Folge haben

VORSICHT – niedriges Risiko, kann gering-
fügige oder mäßige Verletzung zur Folge
haben

HINWEIS – kann Risiko von Sachschäden
zur Folge haben.

WEITERE ERLÄUTERUNGEN

Legendennummern werden folgendermaßen dargestellt: **(1)**

Bildverweise werden folgendermaßen dargestellt: **(Bild A)**

BESTIMMUNGSGEMÄßER GEBRAUCH

- Dieses Gerät ist zum Zapfen von Bier bestimmt.
- Das Gerät eignet sich zum Anschluss von handelsüblichen 5-Liter-Bierfässern und Frische-Fässchen.
- Das Gerät eignet sich **nicht** zum Anschluss von Bierfässern mit bereits integrierter Zapfeinheit.
- Das Gerät ist für den privaten Gebrauch, nicht für eine gewerbliche Nutzung bestimmt.
- Das Gerät nur für den angegebenen Zweck und nur wie in der Gebrauchsanleitung beschrieben nutzen. Jede weitere Verwendung gilt als bestimmungswidrig.
- Von der Gewährleistung ausgeschlossen sind alle Mängel, die durch unsachgemäße Behandlung, Beschädigung oder Reparaturversuche entstehen. Dies gilt auch für den normalen Verschleiß.

SICHERHEITSHINWEISE



WARNUNG: Alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Gerät versehen ist, beachten. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder Verletzungen verursachen.

- Dieses Gerät kann von **Kindern** ab 8 Jahren sowie von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.
- Kinder dürfen **nicht** mit dem Gerät spielen.
- Reinigung und **Benutzer-Wartung** dürfen nicht von **Kindern** ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Keine Veränderungen am Gerät, der Anschlussleitung, der CO₂-Kapsel oder den Zubehöerteilen vornehmen. Auch die Anschlussleitung nicht selbst austauschen. Wenn das Gerät oder die Anschlussleitung beschädigt sind, müssen diese durch den Hersteller oder

Kundenservice oder eine ähnlich qualifizierte Person (z. B. Fachwerkstatt) ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

- Die Hinweise im Kapitel „Reinigung“ beachten!



GEFAHR – Stromschlaggefahr

- Das Gerät nur in geschlossenen Räumen verwenden und lagern.
- Das Gerät nicht in Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit benutzen und lagern.
- Das Gerät und die Anschlussleitung niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten eintauchen und sicherstellen, dass diese nicht ins Wasser fallen oder nass werden können.
- Sollte das Gerät ins Wasser fallen während es an das Stromnetz angeschlossen ist, sofort den Netzstecker aus der Steckdose ziehen. **Erst danach** das Gerät aus dem Wasser herausholen. Niemals versuchen, es aus dem Wasser zu ziehen, während es an das Stromnetz angeschlossen ist!
- Das Gerät und die Anschlussleitung niemals mit feuchten Händen berühren, wenn das Gerät an das Stromnetz angeschlossen ist.
- Das Gerät nicht verwenden, wenn es eine Fehlfunktion hatte, heruntergefallen oder ins Wasser gefallen ist. Vor erneuter Inbetriebnahme in einer Fachwerkstatt überprüfen lassen, um eventuelle Gefährdungen zu vermeiden.



WARNUNG – Explosionsgefahr

- Die CO₂-Kapsel steht unter Druck und darf nicht auf eine Temperatur über 50 °C erwärmt werden. Die CO₂-Kapsel von offenem Feuer, Hitzequellen und direkter Sonneneinstrahlung fernhalten.
- Die CO₂-Kapsel nicht ins Feuer werfen.



WARNUNG – Brandgefahr

- Das Gerät nicht in der Nähe von brennbarem Material betreiben. Keine brennbaren Materialien (z. B. Pappe, Papier, Kunststoff) auf oder in das Gerät legen.
- Das Gerät während des Betriebes nicht abdecken, um einen Gerätebrand zu vermeiden. Nichts in die Lüftungsöffnungen des Gerätes stecken und darauf achten, dass diese nicht verstopft sind.
- Im Brandfall: Nicht mit Wasser löschen! Flammen z. B. mit einer Löschdecke ersticken.



WARNUNG – Verletzungsgefahr

- Verpackungsmaterial von Kindern und Tieren fernhalten. Es besteht Erstickungsgefahr.
- Sicherstellen, dass die Anschlussleitung stets außer Reichweite von Kleinkindern und Tieren ist. Es besteht Strangulationsgefahr.

HINWEIS – Risiko von Material- und Sachschäden

- Das Gerät ausschalten und den Netzstecker aus der Steckdose ziehen:
 - vor dem Zusammenbau und Auseinandernehmen des Gerätes,
 - vor dem Einsetzen bzw. Entnehmen des Bierfasses sowie der CO₂-Kapsel,
 - vor der Reinigung,
 - vor der Wartung,
 - vor dem Transportieren des Gerätes,
 - vor einem Gewitter.
- Wenn während des Betriebes ein Fehler auftritt, den Netzstecker ziehen. Ansonsten das Gerät immer erst ausschalten, bevor der Netzstecker gezogen wird.

- Wenn das Gerät vom Stromnetz getrennt wird, immer am Netzstecker und nie am Netzkabel ziehen.
- Das Gerät nicht an der Anschlussleitung ziehen oder tragen.
- Das Gerät schützen vor: Feuer und anderen Wärmequellen, lang anhaltender Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung und Stößen.
- Das Gerät an einem trockenen Platz bei Temperaturen zwischen 0 und 40 °C aufbewahren.
- Niemals Gegenstände auf das Gerät oder die Anschlussleitung stellen.
- Nur Original-Zubehörteile des Herstellers verwenden, um die Funktionsweise des Gerätes nicht zu beeinträchtigen und eventuelle Schäden zu verhindern.

BIERFASS VORBEREITEN

- Es kann bis ca. 15 Stunden dauern, bis 22 – 24 °C warmes Bier im Gerät auf 3 – 12 °C abgekühlt wird. Außerdem wird im Gerät ein Temperaturunterschied zur Umgebungstemperatur von maximal 20 °C erreicht. Daher sollte insbesondere an heißen Tagen ein Bierfass im Kühlschrank vorgekühlt werden. Auf diese Weise kann auch ein zweites Bierfass für die schnelle Verwendung einsatzbereit gehalten werden.
- Ein Bierfass nach dem Transport ca. zwei Stunden ruhen lassen, bevor es entlüftet und angestochen wird, um ein Übersäumen zu vermeiden.
- Ein Bierfass entlüften, bevor der Verschluss-Stopfen entfernt wird. Dadurch wird verhindert, dass übermäßig viel Schaum aus der Entlüftungsöffnung austritt.

Bevor das Bierfass angestochen werden kann, muss der Stopfen entfernt werden:

Bierfässer mit Gummi-Stopfen

Hat das Bierfass einen Gummi-Stopfen, diesen einfach herausziehen.

Bierfässer mit Kombi-Stopfen

Der Kombi-Stopfen ist schwarz mit einem roten Deckel (**Bild S1**, hintere Ausklappseite).

1. Das Bierfass entlüften. Hierfür den Deckel nach oben klappen und in Pfeilrichtung drehen (**Bild S2+3**).
2. Das Bierfass einen Moment ruhen lassen.
3. Den Deckel mit einem kräftigen Ruck herausziehen (**Bild S4**).



Sollte der Stopfen beschädigt sein, diesen durch den mitgelieferten Universaladapter ersetzen.

Bierfässer mit Entlüftungs-Stopfen

Der Entlüftungs-Stopfen ist rot mit einem schwarzen Deckel (**Bild T1**, hintere Ausklappseite).

1. Das Bierfass entlüften. Hierfür den Deckel nach oben klappen und drehen.
2. Den Stopfen mit der zugehörigen Zange entfernen. Alternativ den Stopfen mithilfe eines Schraubendrehers und Hammers lösen (**Bild T2**). **BEACHTEN:** Der ins Bier fallende Stopfen ist geschmacklich und gesundheitlich unbedenklich.
3. Den mitgelieferten Universaladapter in das Fass einsetzen.

Frische-Fässchen

Das Frische-Fässchen hat ein integriertes Ventil an der Oberseite des Fasses. Es muss kein Verschluss-Stopfen entfernt werden.

GERÄT VORBEREITEN

Beachten!

- Das Gerät und die Anschlussleitung vor jeder Inbetriebnahme auf Beschädigungen überprüfen. Das Gerät nur benutzen, wenn es unbeschädigt und funktionsfähig ist.
- Das Gerät und die Zubehörteile können mit Produktionsrückständen behaftet sein. Um gesundheitliche Beeinträchtigungen zu vermeiden, alle Teile gründlich vor dem ersten Gebrauch reinigen (siehe Kapitel „Reinigung“).
- Das Gerät an einem vor direkter Sonneneinstrahlung geschützten Ort aufstellen und betreiben.
- Das Gerät niemals auf einen weichen Untergrund stellen. Die Lüftungsöffnungen auf der Unterseite des Gerätes dürfen nicht abgedeckt sein.
- Die Anschlussleitung vor dem Anschließen des Gerätes vollständig auseinanderwickeln.
- Das Gerät nur an eine vorschriftsmäßig installierte Steckdose anschließen. Die Steckdose muss auch nach dem Anschließen gut zugänglich sein, damit die Netzverbindung schnell getrennt werden kann. Die Netzspannung muss mit dem Typenschild des Gerätes übereinstimmen.
- Keine Kabeltrommeln und Verlängerungskabel, die länger als 3 m sind, benutzen.
- Darauf achten, dass die Anschlussleitung keine Stolpergefahr darstellt.
- Darauf achten, dass die Anschlussleitung nicht gequetscht, geknickt oder über scharfe Kanten gelegt wird und nicht mit heißen Flächen in Berührung kommt.
- Das Gerät während des Betriebes nicht bewegen.

1. Das Gerät auf einen trockenen, ebenen, stabilen und feuchtigkeitsunempfindlichen Untergrund mit einem Freiraum

zu den Seiten (mind. 20 cm) und nach oben (mind. 30 cm) stellen.

2. Den Zapfhahngriff (**11**) auf den Zapfhahnhebel stecken (**Bild D**).
3. Das Abtropfgitter (**6**) in die Auffangschale (**5**) einsetzen.
4. Die Auffangschale von vorne in den Sockel des Gerätes schieben (**Bild E**).
5. Den Deckel (**2**) öffnen, indem die Einriegelungstaste (**1**) gedrückt wird.
6. Sämtliches Zubehör aus dem Kühlbehälter (**3**) herausnehmen.
7. Sicherstellen, dass der Dichtungsring (**19**) im Gewinde des Anstichdegens (**15**) eingelegt ist.
8. Den Anstichdegen auf die Dosiereinheit (**Bild B**) schrauben.

Bierfass anstechen und anschließen

BEACHTEN: Bei einem Frische-Fässchen diesen und den folgenden Abschnitt überspringen und die Anweisungen im Abschnitt „Frische-Fässchen anschließen“ befolgen.

1. Den Bierfasserdeckel auf Dellen und Deformationen überprüfen. Die Bügel (**14**) der Dosiereinheit (**Bild B**) können nur dann am Bierfasserdeckel einrasten, wenn dieser keine Schäden aufweist.
2. Das Bierfass zum Anstich vorbereiten (siehe Kapitel „Bierfass vorbereiten“).
3. Den Anstichdegen (**15**) kurz unter kaltes, klares Wasser halten.
4. Den Anstichdegen senkrecht in die Öffnung im Stopfen des Bierfasses bzw. des Universaladapters setzen (**Bild F**) und kräftig und zügig nach unten in das Bierfass drücken, bis beide Bügel der Dosiereinheit am Bierfass einrasten (**Bild G**).



Sollte der Stopfen des Bierfasses beschädigt sein und nicht dicht am Anstichdegen anliegen, den Stopfen durch den mitgelieferten Universaladapter ersetzen.

- Um die Dosiereinheit vom Fass abzunehmen, die Rastnase seitlich am Bügel mit Kraft hochziehen (**Bild G**). Danach kann sie aus dem Fass herausgezogen werden.
- 5. Den Deckel (**2**) des Gerätes durch Drücken der Entriegelungstaste (**1**) öffnen.
- 6. Das Bierfass an den Bügeln greifen und in den Kühlbehälter (**3**) stellen (**Bild H**). Das Ventil der Bierleitung (**17**) muss nach vorne zum Zapfhahn (**10**) gerichtet sein.
- 7. Den Knopf auf der Rückseite vom Zapfhahn (**27**, **Bild I**) drücken und dabei die Abdeckung (**26**, **Bild I**) aus dem Zapfhahngehäuse herausziehen.
- 8. Für herkömmliche Bierfässer wird ein kurzer Bierschlauch mit Stutzen (**22**) benötigt. Falls nicht bereits montiert, wird der Stutzen in den Schlauch gesteckt und mit der zugehörigen Klammer fixiert. Den Bierschlauch durch die runde Öffnung auf der Unterseite der Abdeckung stecken.
- 9. Am Zapfhahngriff (**11**) ziehen, um den Zapfhahn (**10**) zu öffnen (**Bild J**).
- 10. Den Bierschlauch bis zum Anschlag von hinten in den Zapfhahn schieben.
- 11. Den Zapfhahn schließen, indem er langsam losgelassen und zurück in die senkrechte Position geführt wird.
- Bierschlauch abnehmen: Den Zapfhahn öffnen und den Bierschlauch aus dem Zapfhahn herausziehen.
- 12. Die Abdeckung oben in das Zapfhahngehäuse einsetzen (**Bild I**).
- 13. Den Stutzen am Bierschlauch in das Ventil (**17**) der Bierleitung stecken (**Bild K**).
- 14. Das Ventil (**13**) der CO₂-Leitung auf den zugehörigen Stutzen stecken (**Bild K**).
- 15. Sicherstellen, dass die Steckverbindungen festsitzen, damit kein CO₂ entweichen und kein Bier austreten kann! Sie müssen hörbar einrasten.
- Um die Steckverbindungen zu lösen, jeweils die weiße Taste auf dem Ventil drücken (**Bild L**) und vom Stutzen trennen.

CO₂-Kapsel einsetzen / wechseln

Beachten!

- Die CO₂-Kapsel muss vor dem Entnehmen **vollständig entleert** sein. Ansonsten besteht Berstgefahr und die Gefahr von Kälteverbrennung.
- Die CO₂-Kapsel kann nach dem Gebrauch sehr kalt sein. Nach dem Entleeren der CO₂-Kapsel ca. 10 Minuten warten, bevor sie gewechselt wird.
- Zur Verwendung sollten die CO₂-Kapseln Raumtemperatur haben.
- Keine beschädigten oder vereisten CO₂-Kapseln mit dem Gerät verwenden.
- Das Gerät nicht mit eingesetzter und angestochener CO₂-Kapsel transportieren.

Zum Zapfen von Bier werden 16 g CO₂-Kapseln benötigt. In der Regel reicht pro Bierfass eine Kapsel aus. CO₂-Kapseln können über unsere Internetseite nachbestellt werden: www.maxx-world.de



Bei Frische-Fässchen wird keine CO₂-Kapsel benötigt, da sie bereits mit der richtigen Menge an CO₂ versetzt sind.

1. Wenn bereits eine CO₂-Kapsel eingesetzt ist, sicherstellen, dass diese vollständig entleert wurde (siehe Kapitel „Nach der Benutzung“ – „Bierfass und CO₂-Kapsel entleeren“).
2. Die CO₂-Kapselhülse (**18**) hochklappen und von der Dosiereinheit (**Bild B**) abschrauben (**Bild M**).
3. Eine neue CO₂-Kapsel in die Kapselhülse einlegen. Gegebenenfalls zuvor die verbrauchte entnehmen.
4. Die CO₂-Kapselhülse mit eingelegter CO₂-Kapsel auf die Dosiereinheit schrauben (**Bild N**), bis ein Klicken zu hören ist, das signalisiert, dass die CO₂-Kapsel durchstochen wurde. **BEACHTEN:** Sicherstellen, dass die CO₂-Kapselhülse festgedreht wurde, damit kein CO₂ entweichen kann!

5. Die CO₂-Kapselhülse nach unten klappen und den Deckel schließen.
6. Das Gerät an eine Steckdose anschließen und einschalten. Dazu den Ein- / Aus-Schalter (4) auf Position I kippen. Die Kühlung wird aktiviert.
7. Das Bierfass nun mindestens eine Stunde ruhen lassen, damit sich das CO₂ gleichmäßig verteilen kann und übermäßige Schaumbildung beim Zapfen vermieden wird.
- Bierschlauch abnehmen: Den Zapfhahn öffnen und den Bierschlauch aus dem Zapfhahn herausziehen.
10. Die Abdeckung oben in das Zapfhahngehäuse einsetzen (**Bild I**).
11. Den Deckel schließen.
12. Das Gerät an eine Steckdose anschließen und einschalten. Dazu den Ein- / Aus-Schalter (4) auf Position I kippen. Die Kühlung wird aktiviert.

Frische-Fässchen anschließen

Da Frische-Fässchen bereits die richtige Menge an CO₂ enthalten, wird keine CO₂-Kapsel benötigt.

1. Den Frische-Fässchen-Adapter (25) auf das Ventil im Frische-Fässchen drücken (**Bild U1**, hintere Ausklappseite). Den festen Sitz sicherstellen.
- Frische-Fässchen-Adapter vom Fass abnehmen: Den Frische-Fässchen-Adapter an den Seiten zusammendrücken (**Bild U2**) und vom Fass abziehen.
2. Falls nicht bereits montiert den längeren Bierschlauch bis zum Anschlag auf den Frische-Fässchen-Adapter stecken (**Bild P**).
3. Den Deckel (2) des Gerätes öffnen, indem die Entriegelungstaste (1) gedrückt wird.
4. Das Frische-Fässchen in den Kühlbehälter (3) stellen (**Bild Q**).
5. Den Knopf auf der Rückseite vom Zapfhahn (27, **Bild I**) drücken und dabei die Abdeckung (26, **Bild I**) aus dem Zapfhahngehäuse herausziehen.
6. Den Bierschlauch durch die runde Öffnung auf der Unterseite der Abdeckung stecken.
7. Am Zapfhahngriff (11) ziehen, um den Zapfhahn (10) zu öffnen (**Bild J**).
8. Den Bierschlauch bis zum Anschlag von hinten in den Zapfhahn schieben.
9. Den Zapfhahn schließen, indem er langsam losgelassen und zurück in die senkrechte Position geführt wird.

BIER ZAPFEN

Beachten!

- Das Gerät **niemals** ausschalten, wenn sich noch ein Bierfass mit Inhalt darin befindet! Die Frische und Haltbarkeit des Bieres bleibt nur bei eingeschaltetem Gerät, d. h. eingeschalteter Kühlung, erhalten!
- Ein angebrochenes Bierfass maximal eine Woche im Gerät lassen.
- Falls zum Reinigen ein Desinfektionsreiniger verwendet wurde, vor dem ersten Biergenuss etwas Bier in ein Glas laufen lassen und dieses wegschütten. Es könnten sich Rückstände des Reinigers in der Leitung befinden.
- Keine befüllten Gläser auf dem Deckel des Gerätes abstellen.
- Die Dosiereinheit und den Bierschlauch nach jeder Benutzung reinigen, um Keimbildung zu vermeiden.

Nach dem Einschalten beginnt das Gerät das Bier auf die Soll-Temperatur abzukühlen. Dabei wird immer die zuletzt eingestellte Temperatur des Gerätes aktiviert.

Durch kurzes Drücken der Taste – (7) bzw. + (9) wird die Soll-Temperatur im Display (8) angezeigt. Nach einigen Sekunden springt die Anzeige auf die tatsächliche Temperatur im Kühlbehälter (3) zurück.

1. Die Biertemperatur einstellen: Die Taste – bzw. + wiederholt drücken, bis die

- gewünschte Temperatur im Display angezeigt wird. Der wählbare Temperaturbereich liegt zwischen 3 °C und 12 °C. Warten, bis das Bier die eingestellte Soll-Temperatur erreicht hat.
2. Das Glas schräg unter den Zapfhahn (10) halten, ohne ihn mit dem Glas zu berühren.
 3. Den Zapfhahngriff (11) zu sich ziehen (ca. 45°-Winkel) (Bild J) und in dieser Position halten. Das Bier an der Innenseite des Glases herunterlaufen lassen.
 4. Das Glas während des Zapfvorgangs langsam in eine senkrechte Position bringen.
 5. Den Zapfhahn schließen, sobald der Schaum den Rand des Glases erreicht hat.
 6. Das Glas auf das Abtropfgitter (6) stellen und warten, bis sich der Schaum gesetzt hat.
 7. Den Zapfvorgang wiederholen, bis sich ein ansprechendes Verhältnis von Bier und Schaum eingestellt hat. Die ideale Schaumkrone sollte ca. zwei Fingerbreit hoch sein und leicht über den Rand des Glases hinausragen.



Wenn beim Bierzapfen kein Druck mehr vorhanden ist, muss die CO₂-Kapsel ausgewechselt werden (siehe Kapitel „Gerät vorbereiten“ – „CO₂-Kapsel einsetzen / wechseln“).

ZU STARKE SCHAUMBILDUNG – WAS TUN?

- Das Bierfass vor dem Anstechen etwa zwei Stunden ruhen lassen.
- Das Bierfass nach dem Anstechen und Anschließen mindestens eine Stunde ruhen lassen.
- Das Bier ausreichend abkühlen lassen. Warmes Bier neigt zu verstärkter Schaumbildung.

- Die Gläser vor jedem Zapfvorgang mit kaltem, klarem Wasser ausspülen.
- Den Zapfhahn immer vollständig öffnen, damit das Bier ungehindert fließen kann und nicht aufgeschäumt wird.
- Das Glas schräg unter den Zapfhahn halten und das Bier an der Glaswand herunterlaufen lassen.
- Den Zapfhahn nicht ins Bier tauchen.

Trotz aller Maßnahmen ist es normal, dass das Bier beim Zapfen der ersten Gläser nach dem Anstich stark schäumt.

NACH DER BENUTZUNG

Bierschlauch durchspülen

Wenn über Nacht bzw. längere Zeit kein Bier gezapft wird, muss der Bierschlauch (22), auch bei eingesetztem Bierfass, durchgespült werden (siehe Kapitel „Reinigung“).

1. Den Ein- / Aus-Schalter (4) auf Position 0 kippen, um das Gerät auszuschalten.
2. Den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
3. Den Deckel (2) öffnen.
4. **Nur den Bierschlauch von der Ventileinheit (16) trennen!** Dazu die weiße Taste auf dem Ventil (17) der Bierleitung drücken (Bild L) und den Stutzen herausziehen.

Bei einem Frische-Fässchen nur den Frische-Fässchen-Adapter an den Seiten zusammendrücken (Bild U2) und vom Ventil abziehen!

5. Den Bierschlauch vom Gerät abnehmen (siehe Kapitel „Gerät vorbereiten“ – „Bierfass anstechen und anschließen“) und reinigen (siehe Kapitel „Reinigung“).
6. Den Zapfhahn (10) mit einem nassen Schwamm oder Tuch abwischen.
7. Das Bierfass wieder anschließen.
8. Den Netzstecker in eine Steckdose stecken.
9. Der Ein- / Aus-Schalter auf die Position I kippen, um das Gerät einzuschalten.

Bierfass und CO₂-Kapsel entleeren

1. Ein geeignetes Gefäß unter den Zapfhahn **(10)** stellen. Die Größe des Gefäßes ist dabei abhängig von der Menge des Restbieres im Fass.
2. Den Zapfhahn öffnen und das restliche Bier ablaufen lassen.
3. Den Ein- / Aus-Schalter **(4)** auf die Position **0** kippen, um das Gerät auszuschalten.
4. Den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
5. Den Deckel **(2)** öffnen, indem die Entriegelungstaste **(1)** gedrückt wird.
6. Um sicherzugehen, dass die CO₂-Kapsel vollständig leer ist, mit einem Schlitzschraubendreher die Entlüftungsschraube an der Basis der Kapselhalterung aufdrehen **(Bild V, hintere Ausklappseite)**. Wenn kein Zischen zu hören ist, ist die Kapsel leer.
7. Die Entlüftungsschraube wieder zudrehen.

Bierfass wechseln / vom Gerät trennen

Beachten!

- Die Dosiereinheit **nie** aus dem Fass nehmen, wenn es **nicht geleert** ist und noch unter Druck steht! Das Bierfass zuvor **vollständig** leeren.
1. Sicherstellen, dass das Gerät ausgeschaltet ist (Schalterposition **0**).
 2. Den Deckel **(2)** öffnen.
 3. Den Bierschlauch und die CO₂-Leitung **(12)** von der Dosiereinheit **(Bild B)** lösen. Dazu jeweils die weiße Taste auf dem Ventil drücken **(Bild L)** vom Stutzen trennen.
 4. Das Fass aus dem Kühlbehälter **(3)** herausnehmen.
 5. Die Dosiereinheit bzw. den Frische-Fässchen-Adapter **(25)** wie folgt vom Fass abnehmen:
Dosiereinheit: Die Rastnase seitlich am Bügel **(14)** mit Kraft hochziehen

(Bild G). Danach kann sie aus dem Fass herausgezogen werden. Eventuell ist dazu etwas Kraftaufwand erforderlich.

Frische-Fässchen-Adapter: Den Frische-Fässchen-Adapter oben an beiden Seiten zusammendrücken und vom Fass abziehen.

Nun kann ein neues Fass angeschlossen werden (siehe Kapitel „Gerät vorbereiten“). Soll das Gerät nicht mehr benutzt werden, das Gerät sowie alle Zubehöerteile reinigen (siehe „Reinigung“).

REINIGUNG

Beachten!

- **Vor der Reinigung aller Teile das Bierfass aus dem Gerät herausnehmen** (siehe Kapitel „Nach der Benutzung“ – „Bierfass und CO₂-Kapsel entleeren“ und „Bierfass wechseln / vom Gerät trennen“).
- Das Gerät sowie das Zubehör **nicht** in der Geschirrspülmaschine reinigen!
- Niemals Flüssigkeit in die CO₂-Leitung füllen, um Schäden am Gerät zu vermeiden!
- Zum Reinigen keine ätzenden oder scheuernden Reinigungsmittel verwenden. Diese können die Oberfläche beschädigen.
- Alle Teile müssen vor dem Zusammen setzen oder Verstauen vollständig trocken sein.



Im Fachhandel für Schankanlagen sind Desinfektionsreiniger in Pulverform erhältlich, die sich für die Reinigung des Gerätes eignen. Die Gebrauchsanleitung des Desinfektionsreinigers beachten!

Das Gerät sollte nach jedem Gebrauch, d. h. nach Ausschalten des Gerätes, gereinigt werden. Wird unmittelbar nach dem Leeren eines Fasses ein neues der gleichen Biersorte eingesetzt, bedarf es keiner Reinigung.

Dosiereinheit

1. Den Anstichdegen (**15**) von der Dosiereinheit (**Bild B**) abschrauben.
2. Die Ventileinheit (**16**) abnehmen.
3. Die Ventileinheit und den Anstichdegen mit warmem Wasser und etwas Spülmittel reinigen.
4. Die Bügel (**14**) und die Komponenten der CO₂-Leitung bei Bedarf mit einem feuchten Tuch abwischen. **Es darf keine Flüssigkeit hinein gelangen!**
5. Alle Teile gut abtrocknen oder an der Luft vollständig trocknen lassen.
6. Die Ventileinheit in die Bügel einlegen und den Anstichdegen aufschrauben.

Frische-Fässchen-Adapter, Auffangschale und Abtropfgitter

- Mit warmem Wasser und etwas Spülmittel reinigen.

Bierschläuche

- Die Bierschläuche mit warmem Wasser und Spülmittel bzw. einem speziellen Desinfektionsreiniger säubern.
- Zur gründlicheren Reinigung dem Reinigungsballon (**24**) verwenden. Das Wasser mit Reiniger oder Spülmittel mit dem Reinigungsballon aufsaugen und durch den Schlauch pressen. Dies einige Male wiederholen.
- Zum Schluss mit klarem Wasser durchspülen.

Kühlbehälter

- Den Kühlbehälter (**3**) bei Bedarf von innen und außen mit einem feuchten Tuch abwischen. Bei stärkeren Verschmutzungen etwas Spülmittel oder einen Haushaltsreiniger verwenden.

AUFBEWAHRUNG

1. Die CO₂-Kapsel und das Bierfass aus dem Gerät entnehmen (siehe Kapitel „Nach der Benutzung“).
2. Das Gerät und alle Zubehöerteile vor dem Verstauen reinigen (siehe Kapitel „Reinigung“). Alle Teile müssen nach der Reinigung vollständig trocken sein, bevor das Gerät zusammengebaut und verstaut wird.
3. Zum platzsparenden Verstauen alle Zubehöerteile in den Kühlbehälter (**3**) legen.
4. An einem trockenen, kühlen sowie Kindern und Tieren unzugänglichen Ort aufbewahren.

WARTUNG

Beachten!

- Beim Auswechseln der Verschleißteile wie in diesem Kapitel beschrieben vorgehen. Keine anderen Teile des Gerätes abmontieren!

Die Dichtungsringe des Anstichdegens und der Aufnahme der CO₂-Kapsel (**19**, **21**) sowie die Anstechspitze (**20**) gelten als Verschleißteile, die regelmäßig überprüft und ggf. ausgetauscht werden müssen.

Ersatz- und Zubehöerteile sind über unseren Kundenservice erhältlich:

www.ds-group.de/kundenservice

Dichtungsring der CO₂-Leitung und Anstechspitze austauschen

Wenn beim Zapfen übermäßige CO₂-Verluste festgestellt werden, muss der Dichtungsring der Aufnahme der CO₂-Kapsel (**21**) ausgetauscht werden.

Wenn eine CO₂-Kapsel (**23**) nicht durchgestochen werden kann, ist die Anstechspitze (**20**) stumpf geworden und muss ausgetauscht werden.

1. Falls sich noch eine CO₂-Kapsel im Gerät befindet, sicherstellen, dass sie vollständig entleert ist (siehe Kapitel „Nach der

Benutzung“ – „Bierfass und CO₂-Kapsel entleeren“).

2. Die CO₂-Kapselhülse (**18**) ausklappen und abschrauben.
3. Den Dichtungsring und bei Bedarf die Anstechspitze mithilfe eines schmalen Schlitzschraubendrehers o. Ä. aus der Aufnahme der CO₂-Kapsel entfernen.
4. Bei Bedarf eine neue Anstechspitze auf die Aufnahme legen.
5. Einen neuen Dichtungsring auf die Aufnahme (und ggf. Anstechspitze) legen.
6. Mithilfe einer **leeren (!)** CO₂-Kapsel festdrücken (**Bild V**).

Dichtungsring des Anstichdegens austauschen

Wenn Bier aus der Verbindung zwischen dem Anstichdegens (**15**) und der Ventileinheit (**16**) leckt, muss der Dichtungsring (**19**) im Anstichdegens ausgetauscht werden.

1. Den Anstichdegens von der Dosiereinheit (**Bild B**) abschrauben.
2. Den Dichtungsring des Anstichdegens mithilfe eines schmalen Schlitzschraubendrehers o. Ä. aus dem Gewinde im Anstichdegens entfernen.
3. Einen neuen Dichtungsring einlegen.
4. Die Ventileinheit (**16**) in die Bügel (**14**) einlegen und den Anstichdegens aufschrauben.

PROBLEMBEHEBUNG

Sollte das Gerät nicht ordnungsgemäß funktionieren, überprüfen, ob ein Problem selbst behoben werden kann. Lässt sich mit den nachfolgenden Schritten das Problem nicht lösen, den Kundenservice kontaktieren.



Nicht versuchen, ein elektrisches Gerät selbst zu reparieren!

Das Gerät funktioniert nicht.

Der Netzstecker steckt nicht richtig in der Steckdose.

- Den Sitz des Netzsteckers korrigieren.

Die Steckdose ist defekt.

- Eine andere Steckdose ausprobieren.

Es lässt sich kein Bier zapfen.

Die CO₂-Kapsel ist leer.

- Die CO₂-Kapsel austauschen (siehe Kapitel „Gerät vorbereiten“ – „CO₂-Kapsel einsetzen / wechseln“).

Die CO₂-Kapsel wurde nicht richtig durchgestochen.

- Die Kapsel herausnehmen und erneut einsetzen. Lässt sie sich immer noch nicht durchstechen, muss die Anstechspitze ausgetauscht werden (siehe Kapitel „Wartung“ – „Dichtungsring der CO₂-Leitung und Anstechspitze austauschen“).

Das Bierfass ist nicht richtig angeschlossen.

- Die Verbindungen überprüfen und ggf. korrigieren.

Die Leitungen sind undicht.

- Den Dichtungsring (**19**) im Anstichdegens und in der Aufnahme der CO₂-Kapsel (**21**) überprüfen. Den Sitz korrigieren oder den Dichtungsring austauschen (siehe Kapitel „Wartung“).

CO₂ entweicht.

Der Anstichdegens (**15**) liegt nicht dicht am Stopfen des Bierfasses an.

- Den Stopfen durch den mitgelieferten Universaladapter ersetzen.

Die CO₂-Kapselhülse (**18**) ist nicht vollständig festgedreht.

- Die CO₂-Kapselhülse bis zum Anschlag in die Aufnahme drehen.

Das Ventil (**13**) der CO₂-Leitung und der Stutzen der Ventileinheit (**16**) sind nicht korrekt zusammengesteckt.

- Den Sitz korrigieren. Die Steckverbindung muss hörbar einrasten!

Die CO₂-Leitung ist undicht.

- Den Dichtungsring in der Aufnahme der CO₂-Kapsel (**21**) überprüfen. Den Sitz korrigieren oder den Dichtungsring austauschen (siehe Kapitel „Wartung“).

Das Bier ist trüb.

Das Bier ist zu kalt.

- Das Bierfass einige Zeit im Gerät ruhen lassen, die Temperatur wird durch den Kühlbehälter **(3)** reguliert.

Die Bierschlauch ist verschmutzt.

- Den Bierschlauch durchspülen (siehe Kapitel „Nach der Benutzung“ – „Bierschlauch durchspülen“).

Das Bierfass wurde schockgekühlt.

Nur korrekt gekühlte Bierfässer verwenden.

- Zu wenig Schaumbildung beim Zapfen.

Zu wenig Schaumbildung beim Zapfen.

Das Bier ist zu kalt.

- Das Bierfass einige Zeit im Gerät ruhen lassen, die Temperatur wird durch den Kühlbehälter **(3)** reguliert.

Der Druck ist zu niedrig.

- Den Druck mit dem Druckregler etwas höher einstellen.

Es sind Fett- oder Spülmittelreste im Glas.

- Das Glas reinigen und mit kaltem, klarem Wasser ausspülen.

Zu viel Schaumbildung beim Zapfen.

Das Bierfass wurde zu früh angestochen.

- Das Bierfass vor dem Anstechen etwa zwei Stunden und nach dem Anstechen und Anschließen mindestens eine Stunde ruhen lassen.

Das Bier ist zu warm.

- Das Bier ausreichend abkühlen lassen.

Der Druck ist zu hoch.

- Den Druck mit dem Druckregler etwas niedriger einstellen.

Das Glas ist zu warm.

- Das Glas mit kaltem, klarem Wasser ausspülen.

Der Zapfhahn ist nicht vollständig geöffnet.

- Den Zapfhahngriff **(11)** immer bis zum Anschlag zu sich ziehen, sodass dieser im 45°-Winkel steht und dort halten.

Das Glas wird senkrecht unter den Zapfhahn **(10)** gehalten.

- Das Glas schräg unter den Zapfhahn halten, damit das Bier an der Glaswand herunterlaufen kann.

Die Ausgusstülle des Zapfhahns **(10)** ist im Bier.

- Die Ausgusstülle nicht ins Bier tauchen.

Das Bier ist zu warm.

Das Gerät ist ausgeschaltet.

- Das Gerät einschalten, um die Kühlung zu aktivieren.

Das Bier wurde nicht lange genug gekühlt.

- Das Bier mindestens 15 Stunden, idealerweise 24 Stunden kühlen lassen.

Die Lüftungsschlitze sind verdeckt bzw. rund um das Gerät herum ist kein Freiraum von mindestens 20 cm zu allen Seiten.

- Die Lüftungsschlitze freilegen bzw. für ausreichend Freiraum rund um das Gerät sorgen.

Das Bier schmeckt schal.

Das Mindesthaltbarkeitsdatum des Bieres ist überschritten.

- Ein neues Bierfass anschließen.

Das Bier ist schon zu lange im Anstich.

- Ein neues Bierfass anschließen.

Die Kühlung war unterbrochen.

- Ein neues Bierfass anschließen.

Das Bier läuft zu langsam aus dem Zapfhahn.

Die CO₂-Kapsel ist leer.

- Die CO₂-Kapsel austauschen (siehe Kapitel „Gerät vorbereiten“ – „CO₂-Kapsel einsetzen / wechseln“).

Das Bier wird aus der Zapfleitung gequetscht.

- Den Zapfhahngriff **(11)** vollständig zu sich ziehen (45°-Winkel) und in der Position halten.

Der Kühlbehälter ist stark vereist (Eine leichte Vereisung ist normal.).

Das Gerät wurde in einer feuchten Umgebung aufgestellt.

- Das Gerät in einer trockeneren Umgebung aufstellen.

Die Umgebungstemperatur ist zu niedrig.

- Für eine ausreichend warme Umgebungstemperatur sorgen.

Das Bierfass lässt sich nur mit äußerst viel Anstrengung anstechen.

Der Anstichdegen (15) wurde vor dem Anstechen nicht befeuchtet.

- Den Anstichdegen befeuchten, indem er unter kaltes, klares Wasser gehalten wird.

TECHNISCHE DATEN

Artikelnummer: 13731 (ohne CO₂-Kapseln)

14011 (inkl. CO₂-Kapseln)

Modellnummer: BCT-0561B

Spannung: 220 – 240 V ~ 50 Hz

Leistung: 60 W

Leistungsaufnahme: max. 0,3 W

Schutzklasse: II

Fassungsvermögen: 5 l Bierfass

Kühltemperaturbereich: 3 – 12 °C (einstellbar)
Hinweis: Im Gerät wird ein Temperaturunterschied zur Umgebungstemperatur von maximal 20 °C erreicht.

Klimaklasse: SN / N

ID Gebrauchsanleitung: Z 14011_13731 M DS V2
0625 as

Unsere Produktion entspricht der neuen ErP-Verordnung (EU) 2023/826.

Der Energiesparmodus ist der AUS-Modus.

Der AUS-Modus muss manuell über den Ein- / Aus-Schalter (4) gesteuert werden. In der Position 0 wird der AUS-Modus aktiviert.

ENTSORGUNG



Das Verpackungsmaterial umweltgerecht entsorgen und der Wertstoffsammlung zuführen.



Das nebenstehende Symbol (durchgestrichene Mülltonne mit Unterstrich) bedeutet, dass Altgeräte nicht in den Hausmüll, sondern in spezielle Sammel- und Rückgabesysteme gehören.

Besitzer von Altgeräten aus privaten Haushalten können diese bei den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern und Vertriebern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmestellen unentgeltlich abgeben, damit sie einer umweltschonenden Entsorgung sowie einer Wiedergewinnung von wertvollen Rohstoffen zugeführt werden können. Bei einer unsachgemäßen Entsorgung können giftige Inhaltsstoffe in die Umwelt gelangen, die gesundheitsschädigende Wirkungen auf Menschen, Tiere und Pflanzen haben. Rücknahmepflichtig sind auch Geschäfte, die Elektro- und Elektronikgeräte auf dem Markt bereitstellen.

Die Abfallvermeidung leistet einen noch wertvolleren Beitrag zum Umweltschutz. Sofern möglich, ist daher neben einer weiteren eigenen Nutzung oder Reparatur auch die Abgabe an Zweitnutzer eine ökologisch wertvolle Alternative zur Entsorgung.

DS Produkte GmbH · Stormarnring 14
22145 Stapelfeld · Deutschland

KUNDENSERVICE

Am Heisterbusch 1
19258 Gallin · Deutschland
☎ +49 38851 314650*
kundenservice@dspro.de

* Anruf in das deutsche Festnetz zum Tarif Ihres Anbieters.

Alle Rechte vorbehalten.

LIST OF CONTENTS

At A Glance	15	Too Much Frothing – What To Do?	22
Items Supplied	16	After Use	23
Symbols	16	Cleaning	24
Signal Words	16	Storage	24
Further Explanations	16	Maintenance	25
Intended Use	17	Troubleshooting	25
Safety Notices	17	Technical Data	27
Preparing the Beer Keg	18	Disposal	28
Preparing the Device	19	Customer Service	28
Drawing Beer	22		



IMPORTANT NOTICES! PLEASE KEEP FOR REFERENCE!

AT A GLANCE

(See front fold-out page for pictures)

Picture A: Device

- 1 Release button for opening the lid
- 2 Lid
- 3 Cooling container
- 4 I/O On / Off switch
- 5 Drip tray
- 6 Drainage grille
- 7 Button – reduce temperature
- 8 Display
- 9 Button + increase temperature
- 10 Tap
- 11 Tap handle

Picture B: Dispensing Unit

- 12 CO₂ line
- 13 CO₂ valve
- 14 Clip
- 15 Tapping sword
- 16 Valve unit
- 17 Valve of the beer line
- 18 CO₂ cartridge sleeve

Picture C: Accessories and Spare Parts

- 19 Sealing ring of the tapping sword
- 20 Tapping tip
- 21 Sealing ring of the mount of the CO₂ cartridge
- 22 Short beer hose with connecting piece
- 23 CO₂ cartridge
- 24 Cleaning balloon
- 25 Fresh keg adapter

IMPORTANT!

For the device to work in the optimum way, various preparation steps as well as periods of maintenance and rest are required. Familiarise yourself with how to prepare the device and set aside sufficient time for this.

Dear Customer,

We are delighted that you have chosen the **BIER MAXX**. This beer dispenser allows you to enjoy your beer always freshly on tap and nicely chilled. The **BIER MAXX** is suitable for all standard 5l party kegs and fresh kegs.

If you have any questions about the device and about spare parts/accessories, please contact the customer service department via our website: **www.ds-group.de/kundenservice**

Information About the Operating Instructions

Before using the device for the first time, please read through these operating instructions carefully and keep them for future reference and for other users. They form an integral part of the device. The manufacturer and importer do not accept any liability if the information in these operating instructions is not complied with.

ITEMS SUPPLIED

- 1 x BIER MAXX (device)
- 1 x drip tray
- 1 x drainage grille
- 1 x tap handle
- 1 x dispensing unit
- 1 x cleaning balloon
- 3 x fresh keg adapter
- 2 x short beer hose with connecting piece (to the dispensing unit)
- 2 x long beer hose (to the fresh keg adapter)
- 3 x CO₂ cartridge (only Art. No. 14011)
- 1 x operating instructions

Spare parts:

- 2 x sealing ring of the mount of the CO₂ cartridge
- 1 x tapping tip for the CO₂ cartridge
- 3 x sealing ring of the tapping sword
- 2 x universal adapter

Check the items supplied for completeness and the components for transport damage. If you find any damage, do not use the device but contact our customer service department.

Remove any possible films, stickers or transport protection from the device. **Never remove the rating plate and any possible warnings!**

SYMBOLS



Danger symbols: These symbols indicate possible dangers. Read the associated safety notices carefully and follow them.



Supplementary information



Read the operating instructions before use!



Suitable for use with food



Alternating current

SIGNAL WORDS

Signal words indicate hazards if the associated notices are not followed.

DANGER – high risk, results in serious injury or death

WARNING – medium risk, may result in serious injury or death

CAUTION – low risk, may result in minor or moderate injury

NOTICE – may result in risk of damage to material.

FURTHER EXPLANATIONS

Key numbers are shown as follows: (1)

Picture references are shown as follows: (Picture A)

INTENDED USE

- This device is intended to be used to draw beer.
- The device is suitable for connection to standard 5-litre beer kegs and fresh kegs.
- The device is **not** suitable for connecting beer kegs which already have an integrated tap unit.
- The device is for personal use only and is not intended for commercial applications.
- Use the device only for the specified purpose and as described in the operating instructions. Any other use is deemed to be improper.
- The warranty does not cover faults caused by incorrect handling, damage or attempted repairs. The same applies to normal wear and tear.

SAFETY NOTICES



WARNING: Note all safety notices, instructions, illustrations and technical data provided with this device. Failure to follow the safety notices and instructions may result in electric shock, fire and / or injuries.

- This device may be used by **children** aged 8 and over and by people with reduced physical, sensory or mental abilities or a lack of experience and/or knowledge if they are supervised or have received instruction on how to use the device safely and have understood the dangers resulting from failure to comply with the relevant safety precautions.
- Children must **not** play with the device.
- Cleaning and **user maintenance** may not be carried out by **children** without supervision.
- Do not make any modifications to the device, the connecting cable, the CO2 cartridge or the accessories. Also do not replace the connecting cable yourself. If the device or the connecting cable are damaged, they must be replaced by the manufacturer or customer service department or a similarly qualified person (e.g. specialist workshop) in order to avoid any hazards.
- Follow the instructions in the "Cleaning" and "Storage" chapters!



DANGER – Danger of Electric Shock

- Use and store the device only in closed rooms.
- Do not use and store the device in rooms with high humidity.
- Never immerse the device and the connecting cable in water or other liquids and ensure that these components cannot fall into water or become wet.
- If the device falls into water while it is connected to the mains power, pull

the mains plug out of the plug socket immediately. **Only after this** should you pull the device out of the water. Never attempt to pull it out of the water while it is connected to the mains power!

- Never touch the device and the connecting cable with wet hands when the device is connected to the mains power.
- Do not use the device if it has malfunctioned, fallen or been dropped into water. Have it checked in a specialist workshop before using it again to avoid possible hazards.



WARNING – Danger of Explosion

- The CO₂ cartridge is pressurised and must not be heated up to a temperature of over 50°C. Keep the CO₂ cartridge away from naked flames, heat sources and direct sunlight.
- Do not throw the CO₂ cartridge into fire.



WARNING – Danger of Fire

- Do not operate the device in the vicinity of combustible material. Do not place any combustible materials (e.g. cardboard, paper, plastic) on or in the device.
- Do not cover the device during operation in order to prevent it from catching fire. Do not insert anything into the ventilation openings of the device and make sure that they do not become clogged.
- In the event of a fire: Do not extinguish with water! Smother the flames with a fireproof blanket, for example.



WARNING – Danger of Injury

- Keep the packaging material away from children and animals. There is a danger of suffocation.
- Make sure that the connecting cable is always kept out of the reach of small children and animals. There is a danger of strangulation.

NOTICE – Risk of Damage to Material and Property

- Switch off the device and pull the mains plug out of the plug socket:
 - before assembling and taking apart the device,
 - before inserting or removing the beer keg or CO₂ cartridge,
 - before cleaning,
 - before maintenance,
 - before transporting the device,
 - before a thunderstorm.
- If a fault occurs during operation, pull out the mains plug. Otherwise always switch off the device first before the mains plug is pulled out.
- Always pull the mains plug and never the mains cable when disconnecting the device from the mains power.
- Do not pull or carry the device by the connecting cable.
- Protect the device from: fire and other heat sources, persistent moisture, direct sunlight and impacts.
- Keep the device in a dry place at temperatures of between 0 and 40°C.
- Never place objects on the device or the connecting cable.
- Use only original accessories from the manufacturer in order to guarantee that there is no interference that may prevent the device from working and to avoid possible damage.

PREPARING THE BEER KEG

- It can take up to 15 hours for beer at a temperature of 22 – 24°C to cool down to 3 – 12°C in the device. What is more, a difference in temperature from the ambient temperature of no more than 20°C can be achieved inside the device. This is why on hot days in particular a beer keg should be cooled in the fridge first. This also allows you to have a second beer keg on hand ready to be used immediately.

- After a beer keg has been transported, allow it to rest for around two hours before you vent and tap into it to prevent excessive frothing.
- Vent a beer keg before the seal plug is removed. This prevents excessive amounts of froth escaping from the ventilation opening.

Before the beer keg can be tapped into, the plug must be removed:

Beer Kegs with Rubber Plugs

If the beer keg has a rubber plug, simply pull it out.

Beer Kegs with Combi Plugs

The combi plug is black with a red lid (Picture S1, back fold-out page).

1. Vent the beer keg. To do this, flip up the lid and turn it in the direction of the arrow (Picture S2+3).
2. Allow the beer keg to rest for a moment.
3. Pull out the lid with a vigorous tug (Picture S4).



If the plug is damaged, replace it with the universal adapter that is also supplied.

Beer Kegs with Vent Plugs

The vent plug is red with a black lid (Picture T1, back fold-out page).

1. Vent the beer keg. To do this, flip up the lid and turn it.
2. Remove the plug with the associated tongs. Alternatively, release the plug using a screwdriver and hammer (Picture T2). **PLEASE NOTE:** The plug which drops into the beer has no effect on the taste and is harmless to health.
3. Insert the universal adapter that is also supplied into the keg.

Fresh Keg

The fresh keg has an integrated valve on the top of the keg. No seal plug needs to be removed.

PREPARING THE DEVICE

Please Note!

- Check the device and the connecting cable for damage each time before putting it into operation. The device should only be used when it is undamaged and in working order.
 - There may still be some production residues on the device and the accessories. To avoid harmful effects to your health, clean all parts thoroughly before you first use them (see the "Cleaning" chapter).
 - Set up and operate the device in a place which is protected from direct sunlight.
 - Never place the device on a soft surface. The ventilation openings on the bottom of the device must not be covered.
 - Unwind the connecting cable fully before connecting up the device.
 - Only connect the device to a plug socket that is properly installed. The plug socket must also be readily accessible after connection so that the connection to the mains can quickly be isolated. The mains voltage must match the rating plate of the device.
 - Do not use any cable extension reels or extension cables that are longer than 3 m.
 - Make sure that the connecting cable does not present a trip hazard.
 - Make sure that the connecting cable is not squashed, bent or laid over sharp edges and does not come into contact with hot surfaces.
 - Do not move the device during operation.
1. Set up the device with a clear space to the sides (at least 20 cm) and clear space above it (at least 30 cm) on a dry, flat, solid and moisture-resistant surface.
 2. Plug the tap handle (11) onto the tap lever (Picture D).
 3. Insert the drainage grille (6) into the drip tray (5).

4. Slide the drip tray from the front into the base of the device (**Picture E**).
5. Open the lid (**2**) by pressing the release button (**1**).
6. Take all the accessories out of the cooling container (**3**).
7. Make sure that the sealing ring (**19**) is inserted in the thread of the tapping sword (**15**).
8. Screw the tapping sword onto the dispensing unit (**Picture B**).
5. Open the lid (**2**) of the device by pressing the release button (**1**).
6. Grab the beer keg by the clips and place it in the cooling container (**3**) (**Picture H**). The valve of the beer line (**17**) must be facing forwards towards the tap (**10**).
7. Press the button on the back of the tap (**27, Picture I**) and as you do this pull the cover (**26, Picture I**) out of the tap housing.
8. For conventional beer kegs, a short beer hose with connecting piece (**22**) is required. If it is not already fitted, the connecting piece is plugged into the hose and fixed in place with the associated clamp.
Place the beer hose through the round opening on the bottom of the cover.

Tapping Into and Connecting the Beer Keg

PLEASE NOTE: If you have a fresh keg, skip this and the following section and follow the instructions in the "Connecting a Fresh Keg" section.

1. Check the lid of the beer keg for any dents or deformations. The clips (**14**) of the dispensing unit (**Picture B**) can only engage on the lid of the beer keg if it is not damaged in any way.
2. Prepare the beer keg for tapping (see the "Preparing the Beer Keg" chapter).
3. Dip the tapping sword (**15**) under cold, clear water for a short time.
4. Place the tapping sword vertically into the opening in the plug of the beer keg or the universal adapter (**Picture F**) and press it forcefully and swiftly down into the beer keg until both clips of the dispensing unit engage on the beer keg (**Picture G**).
9. Pull on the tap handle (**11**) to open the tap (**10**) (**Picture J**).
10. Slide the beer hose as far as it will go into the tap from the back.
11. Close the tap by slowly letting go of it and guiding it back into the vertical position.
 - Detach the beer hose: Open the tap and pull the beer hose out of the tap.
12. Insert the cover into the top of the tap housing (**Picture I**).
13. Plug the connecting piece on the beer hose into the valve (**17**) of the beer line (**Picture K**).
14. Plug the valve (**13**) of the CO₂ line onto the associated connecting piece (**Picture K**).
15. Make sure that the plug connections are tight-fitting so that no CO₂ can escape and no beer can leak! They must engage audibly.
 - To release the plug connections, press the white button on the valve (**Picture L**) and disconnect from the connecting piece.



If the plug of the beer keg is damaged and does not rest tight against the tapping sword, replace the plug with the universal adapter that is also supplied.

- To detach the dispensing unit from the keg, pull up the locking lug on the side of the clip with some force (**Picture G**). You can now pull it away from the keg.

Inserting / Replacing the CO₂ Cartridge

Please Note!

- The CO₂ cartridge must be **completely empty** before it is removed. Otherwise there is the risk of bursting and cold burns.
- The CO₂ cartridge may be very cold after use. After emptying the CO₂ cartridge, wait for around 10 minutes before replacing it.
- The CO₂ cartridges should be at room temperature for use.
- Do not use any damaged or iced-up CO₂ cartridges with the device.
- Do not transport the device with an inserted and pierced CO₂ cartridge.

16g CO₂ cartridges are required to draw beer. One cartridge is generally sufficient for each beer keg. More CO₂ cartridges can be ordered via our website:

www.maxx-world.de



No CO₂ cartridge is required for fresh kegs because they are already provided with the right amount of CO₂.

1. If a CO₂ cartridge has already been inserted, make sure that it has been completely emptied (see the "After Use" chapter – "Emptying the Beer Keg and CO₂ Cartridge").
2. Flip up the CO₂ cartridge sleeve (18) and unscrew it from the dispensing unit (Picture B) (Picture M).
3. Insert a new CO₂ cartridge into the cartridge sleeve. Remove the used one beforehand if necessary.
4. Screw the CO₂ cartridge sleeve with the CO₂ cartridge inserted onto the dispensing unit (Picture N) until you hear a click indicating that the CO₂ cartridge has been pierced. **PLEASE NOTE:** Make

sure that the CO₂ cartridge sleeve has been fully tightened so that no CO₂ can escape!

5. Flip down the CO₂ cartridge sleeve and close the lid.
6. Connect the device to a plug socket and switch it on. To do this, flip the On / Off switch (4) to position I. The cooling is activated.
7. Now allow the beer keg to rest for at least an hour so that the CO₂ can spread around evenly and excessive frothing is avoided when you draw the beer.

Connecting a Fresh Keg

As fresh kegs already contain the correct amount of CO₂, no CO₂ cartridge is required.

1. Press the fresh keg adapter (25) onto the valve in the fresh keg (Picture U1, back fold-out page). Ensure that it fits securely.
 - Detach the fresh keg adapter from the keg: Press together the fresh keg adapter on the sides (Picture U2) and remove it from the keg.
2. If it has not already been fitted, plug the longer beer hose as far as it will go onto the fresh keg adapter (Picture P).
3. Open the lid (2) of the device by pressing the release button (1).
4. Place the fresh keg into the cooling container (3) (Picture Q).
5. Press the button on the back of the tap (27, Picture I) and as you do this pull the cover (26, Picture I) out of the tap housing.
6. Place the beer hose through the round opening on the bottom of the cover.
7. Pull on the tap handle (11) to open the tap (10) (Picture J).
8. Slide the beer hose as far as it will go into the tap from the back.
9. Close the tap by slowly letting go of it and guiding it back into the vertical position.

- Detach the beer hose: Open the tap and pull the beer hose out of the tap.
10. Insert the cover into the top of the tap housing (**Picture I**).
 11. Close the lid.
 12. Connect the device to a plug socket and switch it on. To do this, flip the On / Off switch (**4**) to position **I**. The cooling is activated.

DRAWING BEER

Please Note!

- **Never** switch off the device if a beer keg containing beer is still inside it! The freshness and preservation of the beer is only guaranteed if the device is switched on, i.e. the cooling system is switched on!
- Leave a beer keg which has been pierced in the device for no more than a week.
- If a disinfecting cleaner has been used for cleaning, allow a little beer to run into a glass and pour this away before you enjoy your first beer. There could be some residues from the cleaner in the line.
- Do not place any filled glasses down on the lid of the device.
- Clean the dispensing unit and the beer hose after each use to prevent germ formation.

After the device is switched on, the device starts to cool the beer down to the target temperature. The temperature of the device which was set most recently is always activated.

Pressing the – button (**7**) or + button (**9**) will show the target temperature on the display (**8**). After a few seconds, the display reverts back to the actual temperature in the cooling container (**3**).

1. Set the beer temperature: Keep pressing the – or + button until the temperature you want is shown on the display. The

temperature range that can be chosen is between 3°C and 12°C.

Wait until the beer has reached the target temperature which is set.

2. Hold the glass tilted at an angle below the tap (**10**) without touching it with the glass.
3. Pull the tap handle (**11**) towards you (approx. 45° angle) (**Picture J**) and hold it in this position. Allow the beer to run down the inside of the glass.
4. Slowly turn the glass to an upright position during the drawing process.
5. Close the tap as soon as the froth reaches the rim of the glass.
6. Place the glass on the drainage grille (**6**) and wait until the froth has settled.
7. Repeat the drawing process until a pleasant ratio between beer and froth has been achieved. The ideal frothy head should be around the width of two fingers high and protrude slightly beyond the edge of the glass.



If there is no longer any pressure when drawing beer, the CO₂ cartridge needs to be replaced (see the “Preparing the Device” chapter – “Inserting / Replacing the CO₂ Cartridge”).

TOO MUCH FROTHING – WHAT TO DO?

- Allow the beer keg to rest for around two hours before tapping into it.
- Allow the beer keg to rest for at least an hour after tapping into and connecting it.
- Allow the beer to cool down sufficiently. Warm beer tends to produce a large amount of froth.
- Rinse out the glasses with cold, clear water before each glass of beer you draw.

- Always open the tap fully so that the beer can flow without being impeded and does not froth up.
- Hold the glass at an angle under the tap and let the beer run down the wall of the glass.
- Do not immerse the tap in the beer.

In spite of all measures, it is normal for the beer to produce a lot of froth when the first few glasses are poured after tapping into the keg.

AFTER USE

Rinsing Through the Beer Hose

If no beer is drawn overnight or for a long period of time, the beer hose (22) must be rinsed through, even when a beer keg is inserted (see the "Cleaning" chapter).

1. Flip the On / Off switch (4) to position **0** to switch off the device.
2. Pull the mains plug out of the plug socket.
3. Open the lid (2).
4. **Only disconnect the beer hose from the valve unit (16)!** To do this, press the white button on the valve (17) of the beer line (Picture L) and pull out the connecting piece.

With a fresh keg, only press together the fresh keg adapter on the sides (Picture U2) and pull it off the valve!

5. Remove the beer hose from the device (see the "Preparing the Device" chapter – "Tapping Into and Connecting the Beer Keg") and clean it (see the "Cleaning" chapter).
6. Wipe down the tap (10) with a wet sponge or cloth.
7. Reconnect the beer keg.
8. Plug the mains plug into a plug socket.
9. Flip the On / Off switch to position **I** to switch on the device.

Emptying the Beer Keg and CO₂ Cartridge

1. Place a suitable vessel under the tap (10). The size of the vessel is dependent on the amount of beer remaining in the keg.
2. Open the tap and allow the rest of the beer to drain away.
3. Flip the On / Off switch (4) to position **0** to switch off the device.
4. Pull the mains plug out of the plug socket.
5. Open the lid (2) by pressing the release button (1).
6. To make sure that the CO₂ cartridge is completely empty, use a flat screwdriver to open up the venting screw on the base of the cartridge holder (Picture V, back fold-out page). If you do not hear any hissing, the cartridge is empty.
7. Tighten the venting screw shut again.

Changing the Beer Keg / Disconnecting it from the Device

Please Note!

- **Never** remove the dispensing unit from the keg when it is **not empty** and is still pressurised! **Fully** empty the beer keg beforehand.

1. Make sure that the device is switched off (switch position **0**).
2. Open the lid (2).
3. Detach the beer hose and the CO₂ line (12) from the dispensing unit (Picture B). To do this, press the white button on the valve (Picture L) and disconnect from the connecting piece.
4. Take the keg out of the cooling container (3).
5. Remove the dispensing unit or the fresh keg adapter (25) from the keg as follows:

Dispensing unit: Pull up the locking lug on the side of the clip (14) with force (Picture G). You can now pull it away

from the keg. You may need to apply a certain amount of force to do this.

Fresh keg adapter: Press together the fresh keg adapter on both sides at the top and pull it off the keg.

A new keg can then be connected (see the “Preparing the Device” chapter).

If the device is no longer going to be used, clean the device and all accessories (see “Cleaning”).

CLEANING

Please Note!

- **Remove the beer keg from the device before cleaning all the parts** (see the “After Use” chapter – “Emptying the Beer Keg and CO₂ Cartridge” and “Changing the Beer Keg / Disconnecting it from the Device”).
- Do **not** clean the device or the accessories in the dishwasher!
- Never pour liquid into the CO₂ line to prevent damage to the device!
- Do not use any corrosive or abrasive cleaning agents to clean the device. These may damage the surface.
- All parts must be completely dry before they are assembled or stored away.



Specialist pump stockists sell disinfecting cleaners in powder form which are ideally suited to cleaning the device. Follow the operating instructions for the disinfecting cleaner!

The device should be cleaned after every use, i.e. after the device is switched off. There is no need for cleaning if, as soon as a keg is emptied, a new keg for the same type of beer is used.

Dispensing Unit

1. Unscrew the tapping sword (15) from the dispensing unit (Picture B).
2. Remove the valve unit (16).

3. Clean the valve unit and the tapping sword with warm water and a little detergent.
4. Wipe down the clips (14) and the components of the CO₂ line with a damp cloth if necessary. **No liquid must be allowed to get inside!**
5. Dry off all parts thoroughly or allow them to dry completely in the air.
6. Insert the valve unit into the clips and screw on the tapping sword.

Fresh Keg Adapter, Drip Tray and Drainage Grille

- Clean with warm water and a little detergent.

Beer Hoses

- Clean the beer hoses with warm water and detergent or a special disinfecting cleaner.
- Use the cleaning balloon (24) for more thorough cleaning. Use the cleaning balloon to suck up water with cleaning agent or detergent and flush it through the hose. Repeat this a few times.
- Finally, rinse through with clear water.

Cooling Container

- Wipe out the inside and outside of the cooling container (3) with a damp cloth if necessary. If it is heavily soiled, use a little detergent or a household cleaning agent.

STORAGE

1. Remove the CO₂ cartridge and the beer keg from the device (see the “After Use” chapter).
2. Clean the device and all accessories before storing them away (see the “Cleaning” chapter). All parts must be completely dry after cleaning before the device is assembled and stored away.
3. Place all accessories in the cooling container (3) to save storage space.
4. Store the device in a dry, cool place that is not accessible to children and animals.

MAINTENANCE

Please Note!

- Proceed in the manner described in this chapter when replacing any expendable parts. Do not remove any other parts of the device!

The sealing rings of the tapping sword and the mount of the CO₂ cartridge (**19**, **21**) and the tapping tip (**20**) are regarded as expendable parts which must regularly be checked and replaced if necessary.

Spare parts and accessories are available from our customer service department:

www.ds-group.de/kundenservice

Replacing the Sealing Ring of the CO₂ Line and Tapping Tip

If when drawing beer excessive losses of CO₂ are detected, the sealing ring of the mount of the CO₂ cartridge (**21**) must be replaced.

If a CO₂ cartridge (**23**) cannot be pierced, the tapping tip (**20**) has become blunt and needs to be replaced.

1. If there is still a CO₂ cartridge in the device, make sure that it has been completely emptied (see the "After Use" chapter – "Emptying the Beer Keg and CO₂ Cartridge").
2. Fold out and unscrew the CO₂ cartridge sleeve (**18**).
3. Remove the sealing ring and if necessary the tapping tip from the mount of the CO₂ cartridge using a narrow flat screwdriver or similar tool.
4. Place a new tapping tip on the mount if necessary.
5. Place a new sealing ring on the mount (and tapping tip if necessary).
6. Press it on firmly with an **empty (!)** CO₂ cartridge (**Picture V**).

Replacing the Sealing Ring of the Tapping Sword

If beer leaks from the connection between the tapping sword (**15**) and the valve unit (**16**), the sealing ring (**19**) in the tapping sword needs to be replaced.

1. Unscrew the tapping sword from the dispensing unit (**Picture B**).
2. Remove the sealing ring of the tapping sword from the thread in the tapping sword using a narrow flat screwdriver or similar tool.
3. Insert a new sealing ring.
4. Insert the valve unit (**16**) into the clips (**14**) and screw on the tapping sword.

TROUBLESHOOTING

If the device does not work properly, check whether you are able to rectify the problem yourself. If the problem cannot be solved with the steps below, contact the customer service department.



Do not attempt to repair an electrical device yourself!

The device does not work.

The mains plug is not inserted in the plug socket correctly.

- Correct the fit of the mains plug.

The plug socket is defective.

- Try another plug socket.

No beer can be drawn.

The CO₂ cartridge is empty.

- Replace the CO₂ cartridge (see the "Preparing the Device" chapter – "Inserting/Replacing the CO₂ Cartridge").

The CO₂ cartridge has not been pierced correctly.

- Take out the cartridge and insert it again. If it still cannot be pierced, the tapping tip needs to be replaced (see the "Maintenance" chapter – "Replacing the Sealing Ring of the CO₂ Line and Tapping Tip").

The beer keg is not connected correctly.

- Check the connections and correct them if necessary (see the "Preparing the Device" chapter – "Tapping Into and Connecting the Beer Keg").

The lines are not tight.

- Check the sealing ring (**19**) in the tapping sword and the mount of the CO₂ cartridge (**21**). Correct the fit or replace the sealing ring (see the "Maintenance" chapter).

CO₂ is escaping.

The tapping sword (**15**) is not resting tight against the plug of the beer keg.

- Replace the plug with the universal adapter that is also supplied.

The CO₂ cartridge sleeve (**18**) has not been screwed on fully.

- Twist the CO₂ cartridge sleeve as far as it will go into the mount.

The valve (**13**) of the CO₂ line and the connecting piece of the valve unit (**16**) have not been plugged together correctly.

- Correct the fit. The plug-in connection must be heard to engage in place!

The CO₂ line has a leak.

- Check the sealing ring in the mount of the CO₂ cartridge (**21**). Correct the fit or replace the sealing ring (see the "Maintenance" chapter).

The beer is cloudy.

The beer is too cold.

- Allow the beer keg to rest in the device for a little while, the temperature will be regulated by the cooling container (**3**).

The beer hose is dirty.

- Rinse through the beer hose (see the "After Use" chapter – "Rinsing Through the Beer Hose").

The beer keg has been chilled too quickly.

Only use correctly cooled beer kegs.

- Too little froth produced when drawing beer.

Too little froth produced when drawing beer.

The beer is too cold.

- Allow the beer keg to rest in the device for a little while, the temperature will be regulated by the cooling container (**3**).

The pressure is too low.

- Set the pressure slightly higher using the pressure regulator.

There are grease or detergent residues in the glass.

- Clean the glass and rinse it with cold, clear water.

Too much froth produced when drawing beer.

The beer keg has been tapped into too early.

- Allow the beer keg to rest for around two hours before tapping into it, and for at least one hour after tapping into and connecting it.

The beer is too warm.

- Allow the beer to cool down sufficiently.

The pressure is too high.

- Set the pressure slightly lower using the pressure regulator.

The glass is too warm.

- Rinse the glass with cold, clear water.

The tap has not been opened fully.

- Always pull the tap handle (**11**) as far as you can towards you so that it is at a 45° angle and hold it there.

The glass is being held vertically under the tap (**10**).

- Hold the glass at an angle under the tap so that the beer can run down the wall of the glass.

The nozzle spout of the tap (**10**) is in the beer.

- Do not dip the nozzle spout in the beer.

The beer is too warm.

The device is switched off.

- Switch on the device to activate the cooling.

The beer was not cooled for long enough.

- Allow the beer to cool for at least 15 hours, ideally 24 hours.

The ventilation slots are covered or there is no clearance of at least 20 cm on all sides around the device.

- Uncover the ventilation slots and make sure there is sufficient clearance around the device.

The beer tastes flat.

The beer's best-before date has passed.

- Connect a new beer keg.

The beer has been tapped into for too long.

- Connect a new beer keg.

The cooling was interrupted.

- Connect a new beer keg.

The beer flows out of the tap too slowly.

The CO₂ cartridge is empty.

- Replace the CO₂ cartridge (see the "Preparing the Device" chapter – "Inserting / Replacing the CO₂ Cartridge").

The beer is squeezed out of the tap line.

- Pull the tap handle (11) all the way towards you (45° angle) and hold it in this position.

The cooling container is heavily iced up (Slight icing is normal.).

The device has been set up in a damp environment.

- Set up the device in a drier environment.

The ambient temperature is too low.

- Make sure there is a sufficiently warm ambient temperature.

The beer keg can only be tapped into with a great deal of effort.

The tapping sword (15) has not been moistened prior to tapping.

- Moisten the tapping sword by holding it under cold, clear water.

TECHNICAL DATA

Article number:	13731 (without CO ₂ cartridges) 14011 (incl. CO ₂ cartridges)
Model number:	BCT-0561B
Voltage:	220 – 240 V ~ 50Hz
Power:	60 W
Power consumption:	max. 0,3 W
Protection class:	II
Capacity:	5 l beer keg
Cooling temperature range:	3 – 12°C (adjustable) Notice: A difference in temperature from the ambient temperature of no more than 20°C can be achieved inside the device.
Climate class:	SN / N
ID of operating instructions:	Z 14011_13731 M DS V2 0625 as



Our production is in line with the new ErP Regulation (EU) 2023/826.

The power management mode is OFF mode. The OFF mode needs to be manually controlled by the On / Off switch (4). When the switch is in position 0 the device enters the OFF mode.

DISPOSAL



Dispose of the packaging material in an environmentally friendly manner so that it can be recycled.



The adjacent symbol (crossed-out bin underlined) means that used devices should not be disposed of in the domestic waste, but should instead be taken to special collection and return systems.

Owners of used devices from private households can take them free of charge to the collection points of the public waste disposal authorities or the disposal points which are set up by manufacturers and distributors under the Electrical Equipment Act so that they can be disposed of in an environmentally friendly way and valuable raw materials can be recovered. If they are not disposed of properly, toxic ingredients may escape into the environment and cause harm to the health of humans, animals and plants. Businesses which market electrical and electronic devices are also obliged to take back used devices.

Waste prevention makes an even more valuable contribution to protecting the environment. This means if possible, as well as continuing to use or repair a device yourself, passing it on to another user also represents an ecologically beneficial alternative to disposal.

DS Produkte GmbH · Stormarnring 14
22145 Stapelfeld · Germany

CUSTOMER SERVICE

Am Heisterbusch 1
19258 Gallin · Germany

☎ +49 38851 314650*

kundernservice@dspro.de

* Calls to German landlines are subject to your provider's charges.

All rights reserved.